



# Neophytenkurs 2026

## Herzlich willkommen!

1

## Neophytenkurs 2026

### Programm

- 1. Begrüßung und Einführung**  
Definition, Problematik, Kursziele
- 2. Grundlagen**  
Koordinationsstelle Neobiota, gesetzl. Grundlagen, Stand Umsetzung der Verordnung, Neophytenstrategie, Verkaufsverbot
- 3. Neobiota**
- 4. Neophyten**  
Artenkenntnis, Verwechslung, Ersatz, Bekämpfung
- 5. Begehung/Demonstration**

2

## 1. Begrüssung und Einführung

### Neophytenkurs 2026

- Koordinationsstelle Neobiota Kanton Bern: Stéphanie Huggler und Julia Murer
- Naturschutzaufsicht: Ruedi Wyss
- Gemeinden Matten, Interlaken und Wilderswil: Daniel Tschiemer, Roland Maurer und Markus Knecht

3

## 1. Begrüssung und Einführung

### Thema Neophyten bei der Regionalkonferenz Oberland-Ost

Freiwillige Aufgabe der RKO durch die Kommission Landschaft initiiert

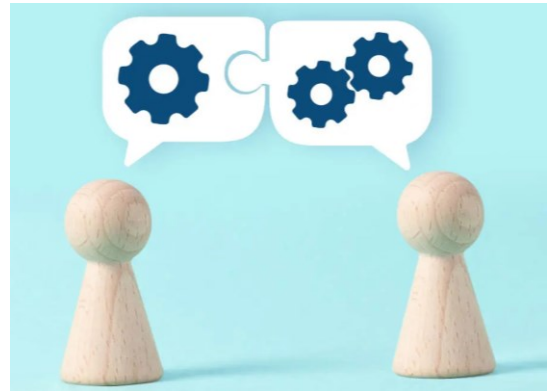
- **Prävention: Information/Sensibilisierung**
  - Merkblatt in alle Haushalte
  - Ansprechperson für das Thema Neophyten in jeder Gemeinde seit 2010
  - jährliche Information/Reminder zu Neophyten an alle Akteure: Bahnen, Bausektor, Gartenbau, Schwellis, Gemeinden, Hauseigentümerverband
  - Information der Landwirte
- **Bekämpfung: Information/Ausbildung**
  - Strategiepapier zur Bekämpfung
  - 2011, 2014 und 2019 Kurs und Info- und Austauschtag
  - Fokus Bekämpfung Berufskraut 2024 – 2026 für Landwirtschaftsbetriebe

4

## 1. Begrüssung und Einführung

### Kursziele

- Problematik invasiver Neophyten verstehen und einordnen können
- Fachkenntnisse konzentriert vermitteln, auffrischen und aktualisieren
- Zum (gemeinsamen) Handeln motivieren
- Austausch und Zusammenarbeit fördern



5

## 1. Definition Neophyten

- **Neophyten** = **neue Pflanzen** = gebietsfremde Pflanzen
- nach der Entdeckung Amerikas eingewandert (1492)
- v.a. als Nutz- und Zierpflanzen vom Menschen eingeführt
- in der Schweiz rund 750 Arten **etabliert/verwildert**



Roskastanie (li.)

Schneeglöcklein (re.)

6

## 1. Zahlen zu Neophyten

- Ca. 4000 Wildpflanzenarten in der CH
- Ca. 750 Neophyten (19%)
- 88 invasive und potentiell invasive Neophyten  
= 11,7 % der Neophyten oder 2,2% der Gesamtflora



Esparsette: Futterpflanze (li.)

Veronica persica: Persischer Ehrenpreis (re.)

## 1. Definition invasive Neophyten

- **Invasion:** schnelle/starke Ausbreitung
- **Schaden:** Ökologie, Gesundheit, Infrastruktur, etc.

### Wie machen sie das?

- Schnelligkeit
- viele Nachkommen, leichte Verbreitung, grosse Populationen
- robuste, anspruchslose Generalisten
- Fehlen der Feinde, Konkurrenten, Krankheitserreger
- Mensch als «Taxi»

- Die Natur befindet sich immer im Wandel. Dass neue Arten bei uns auftreten, ist also grundsätzlich nichts Besonderes.

### ABER

- Invasive Neophyten richten Schaden an und erscheinen relativ schnell und in Massen.
- Schnelligkeit: Günstige Bedingungen nutzen sie sofort mit rascher Keimung, raschem Wachstum, rascher Blüte.
- Viele Samen, die sich leicht und relativ weit verbreiten (Luftweg, Vögel).
- Robust als Samen, lange Keimfähigkeit, als Pflanze gegen Witterung/Klima und Zerstörung oberirdischer Teile, robust gegen Bodensalze.
- Feinde wurden nicht mitgebracht.
- Der Mensch ist ein wichtiger/der wichtigste Verbreitungsvektor.

## 1. Definition invasive Neophyten

→ **Invasion:** schnelle/starke  
Ausbreitung



- Invasive Neobiota sind ein weltweites Phänomen.
- Der Mensch ist ein wichtiger/der wichtigste Verbreitungsvektor → Überwindung von Verbreitungsbarrieren.
- Weltweit immer grössere, weitere, schnellere Personen- und Warenströme an alle möglichen Orte -> Immer mehr Pflanzen, Tiere, Mikroorganismen «sind unterwegs»
- Krankheiten wie Eschentriebsterben, Vogelgrippe oder Corona
- **Eukalyptus** von Australien nach Südafrika
- **Akazie** von Südafrika nach Australien
- **Efeu** nach USA

## 1. Problematik invasive Neophyten

- **Invasion:** schnelle/starke Ausbreitung
- **Schäden:** Ökologie, Gesundheit, Infrastruktur, etc.

### Schäden an

- Gesundheit von Menschen und Tieren
- Landwirtschaft
- Infrastrukturen
- Naturschutz / Biodiversität

## 1. Problematik invasive Neophyten

- **Invasion:** schnelle/starke Ausbreitung
- **Schäden** an Gesundheit von Mensch und Tier



**Ambrosia-Allergie**

Schon 11 Ambrosiapollen pro m<sup>3</sup> Luft bedeuten eine hohe Belastung. Ambrosiapollen sind sehr aggressiv und viel allergener als Gräserpollen.

**Häufigste Symptome:**

**Augen:**  
Rötung, Jucken, Brennen, Lichtempfindlichkeit, Tränen

**Nase:**  
Jucken, wässriger Schnupfen, verstopfte Nase, Niesattacken

**Bronchien:**  
Husten, Atemlosigkeit, Asthma!  
Asthma tritt bei rund einem Viertel der Betroffenen auf!

**Teilweise:**  
Kopfschmerzen, Müdigkeit, Reizbarkeit

**Kreuzreaktionen sind mit Korbblütlern, Gräsern sowie Melonen und Banane möglich!**

Die Ambrosia verlängert die Heuschnupfen-Saison teilweise bis in den Oktober!

- Verbrennungen von Riesenbärenklau (li.)
- Ambrosia: Gefahr für Allergiker und Asthmatiker (re.)
- Ambrosia und Riesenbärenklau verboten gem. Freisetzungsverordnung FrSV Anhang 2.1

## 1. Problematik invasive Neophyten

- **Invasion:** schnelle/starke Ausbreitung
- **Schäden** an der Landwirtschaft



- Mindererträge oder Mehraufwände bei der Ernte: Ambrosia (li.)
- Greiskraut: giftig für Mensch und Tier (re.)
- Ambrosia und Schmalblättriges Greiskraut verboten gem. Freisetzungsverordnung Anhang 2.1

## 1. Problematik invasive Neophyten

- **Invasion**: schnelle/starke Ausbreitung
- **Schäden** an der Landwirtschaft und Biodiversität



### Einjähriges Berufkraut

- aktuell auch im Oberland-Ost auf dem Vormarsch.
- bedroht Artenvielfalt auf wertvollen Ökowiesen und – weiden.
- wird vom Vieh gemieden -> positive Selektion.
- verboten gem. Freisetzungsverordnung FrSV Anhang 2.2

## 1. Problematik invasive Neophyten

→ **Invasion:** schnelle/starke Ausbreitung

→ **Schäden** an der Biodiversität



Fotos Erwin Joerg



- Verdrängung von einheimischen Arten und ihrer Begleitfauna wie Käfer, Schmetterlinge, Bienen und andere Insekten
- Verarmung von Biotopen
- Drüsiges Springkraut (li.) und Japanischer Staudenknöterich (re.) verboten gem. Freisetzungsverordnung Anhang 2.1

## 1. Problematik invasive Neophyten

- **Invasion:** schnelle/starke Ausbreitung
- **Schäden** an der Biodiversität



Quelle: Stefan Huwiler / Alimdi – Blick von Tiefenbach auf 2000 m zum Furka

- Empfindliche Ökosysteme mit spezialisierten Arten
- Vielblättrige Lupine verboten gem. Freisetzungsverordnung Anhang 2.2

## 1. Problematik invasive Neophyten

- **Invasion**: schnelle/starke Ausbreitung
- **Schäden** an Infrastrukturen



Fotos Erwin Joerg



- Erosionsgefahr an Böschungen (Ufer, Strasse, Bahn)
- Risiko Drüsiges Springkraut im Winter: offener Boden -> Wegschwemmen
- Schäden an Infrastruktur: Götterbaum
- Drüsiges Springkraut (li.) und Götterbaum (re.) verboten gem. Freisetzungsverordnung Anhang 2.1

## 1. Problematik invasive Neophyten

- **Invasion:** schnelle/starke Ausbreitung
- **Schäden:** Ökologie, Gesundheit, Infrastruktur, etc.

### Schäden an

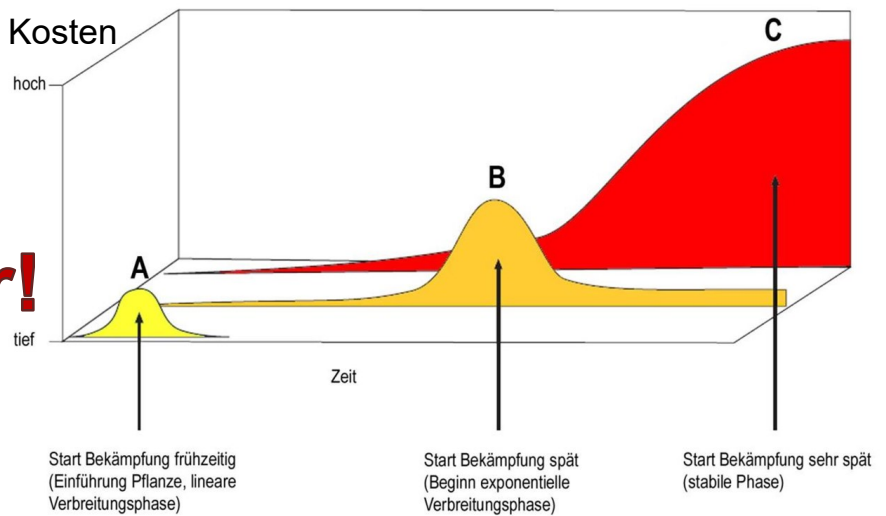
- Gesundheit von Menschen und Tieren
- Landwirtschaft
- Infrastrukturen
- Naturschutz / Biodiversität

**→ Handlungsbedarf!**

## 4. Neophyten: Grundsätze bei der Bekämpfung

→ Bekämpfung: Aufwand und Kosten

**→ Je früher,  
desto besser!**



- Die Bekämpfungskosten sind bei frisch/schwach besiedelten Standorten am tiefsten - die Erfolgchancen dafür umso besser.
- „Vorbeugen ist besser als Heilen“: Verhindern der Ausbreitung beugt Bekämpfungsmassnahmen und Kosten an weiteren Standorten vor!

## 4. Neophyten: Grundsätze bei der Bekämpfung

→ Bekämpfung: Aufwand und Kosten



22

## 4. Neophyten: Bekämpfungsmethoden

- **Krautige Pflanzen:** Mähen (Notfall!), Ausreissen, Ausstechen, Ausgraben
  - **Kleine Gehölze:** Ausgraben
  - **Bäume mit Stockausschlag:** Ringeln oder Fällen und Wurzelstock ausgraben
  - **Bäume ohne Stockausschlag:** Fällen (Hanfpalme)
  - **Chemische Bekämpfung:** in Ausnahmefällen
- **Vor der Samenbildung**
- **Sorgfältig** – Wurzelstücke und Rhizome ebenfalls entfernen
- **Regelmässige und konsequente Nachkontrollen** und wiederholte Bekämpfung
- Pflanzenmaterial **sicher transportieren und entsorgen**
- Maschinen und Werkzeuge **gründlich reinigen**

23

## 4. Neophyten: Grundsätze bei der Bekämpfung

→ Entsorgung: **im Zweifelsfall in die KVA**

- KEIN Gartenkompost
- KEIN Ablagern im Wald

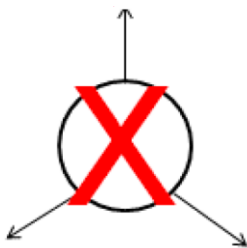
	Gartenkompost/ Feldrandkompos- tierung	Professionelle Kom- postierung/Vergärung (keine Feldrandkom- postierung)	KVA
<b>Ganze Pflanzen von:</b> Ambrosia, Riesenbärenklau, Schmalblättriges Greiskraut	nein	nein	ja
<b>Rhizome und unterste Stängelabschnitte</b> des Japanknöterichs	nein	nein	ja
<b>Wurzeln</b> des Essigbaums und des Götterbaums	nein	nein	ja
<b>Übrige</b> invasive Neophyten mit <b>Samen, Wurzeln, Blü- ten oder Früchten</b>	nein	ja	ja
<b>Übrige</b> invasive Neophyten <b>ohne</b> Samen, Wurzeln, Blüten oder Früchten	ja	ja	ja

24

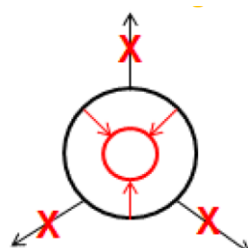
## 4. Neophyten: Grundsätze bei der Bekämpfung

→ Bekämpfung der Ausbreitung eines gebietsfremden Organismus

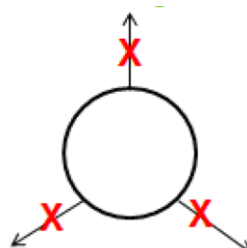
**Tilgung**



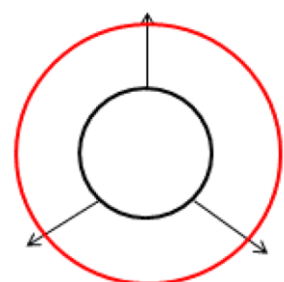
**Eindämmung**



**Schadens-  
begrenzung**



**Differenziertes  
Vorgehen**



25

## 4. Neophyten: Grundsätze bei der Bekämpfung

→ Zielsetzung



**1.** Ökologisch besonders wertvolle Flächen  
**Ziel: Freihalten**



**2.** Neophyten-freie Flächen  
**Ziel: Freihalten**



**3.** Mittelstark befallene Flächen  
**Ziel: Mittel- bis langfristig reduzieren**



**4.** Sehr stark befallene Standorte  
**Ziel: im Einzelfall zu definieren**

26

## 4. Neophyten: Grundsätze bei der Bekämpfung

→ Priorisierung



Bekämpfungspflichtige Arten



Grüne Flächen



Orange Flächen



Rote Standorte

27

## 4. Neophyten: Grundsätze bei der Bekämpfung

→ Priorisierung

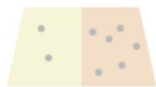


### Bekämpfungspflichtige Arten

- Müssen überall bekämpft werden



>> Tilgen



Benjamin Kämpfen, versaplan 2022

28

## 4. Neophyten: Grundsätze bei der Bekämpfung

→ Priorisierung

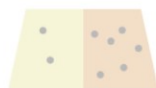


### Grüne Flächen

- +/- neophytenfrei (akzeptables Restniveau)
- Regelmässige Kontrollen durch Fachperson



>> Freihalten



Benjamin Kämpfen, versaplan 2022

29

## 4. Neophyten: Grundsätze bei der Bekämpfung

→ Priorisierung



### Orange Flächen

- Auch grössere Bestände vorhanden
- Gemeindespezifisches Konzept für Massnahmen, Gruppeneinsätze notwendig
- Ziel: innert 2-8 Jahren grün



>> **Bekämpfen**

Benjamin Kämpfen, versaplan 2022

30

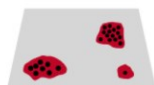
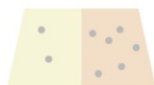
## 4. Neophyten: Grundsätze bei der Bekämpfung

→ Priorisierung



### Rote Standorte

- Sehr grosse Bestände, Spezialfälle
- Einzelfallbeurteilung



>> **Sanieren**

Benjamin Kämpfen, versaplan 2022

31

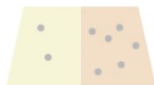
### 4. Neophyten: Grundsätze bei der Bekämpfung

→ Priorisierung



### Siedlungsgebiet

- Definition von Massnahmen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit
- Ziel: langfristig Neophyten reduzieren



>> Sensibilisieren

Benjamin Kämpfen, versaplan 2022

### 4. Neophyten: Grundsätze bei der Bekämpfung

→ Sensibilisieren und Einbeziehen



## 4. Neophyten: Grundsätze bei der Bekämpfung

→ Sensibilisieren und Einbeziehen





13


34


## 4. Neophyten: Grundsätze bei der Bekämpfung

→ Sensibilisieren und Einbeziehen

- 

**InvasivApp**  
Productivity  
★★★★☆ 8
- 

**Flora Helvetica**  
Reference  
★★★★☆ 15
- 

**FlorApp**  
Productivity  
★★★★☆ 19
- 

**Flora Incognita**  
identify flowers and  
★★★★☆ 2.1K

☰
De [Login](#) [Registrierung](#)



# #zäme samme

Gemeinsam gegen invasive Neophyten!



Neophyten



Karte



Mitmachen

Hast du Lust, die Natur zu schützen und die lokale Landwirtschaft zu unterstützen? Dann

Gemeinsam setzen sie sich dafür ein, Gebiete von invasiven Neophyten zu befreien.

35